

führten, um deren Kampftüchtigkeit nicht zu fördern. Als später Agesilaos verwundet wurde, sagte Antalkidas, er habe von den Thebanern eine gute Lehre erhalten, da er sie, die von sich aus nicht dazu bereit waren, an das Kriegführen gewöhnt und es sie gelehrt habe.

gegen dieselben Feinde zu Felde ziehe, sagte er: "Damit sie nicht, indem sie sich daran gewöhnen, sich öfter zu wehren, kriegserfahren werden". Deswegen schien auch ein Vorwurf gegen Agesilaos von nicht geringem Gewicht zu sein, er habe durch die ständigen Einfälle und Heerzüge in Böotien die Thebaner zu gleichwertigen Feinden der Spartaner gemacht. Als Antalkidas ihn verwundet liegen sah, sagte er: "Du hast einen schönen Lohn für deine Erziehungsarbeit bekommen, denn du hast sie, die weder kämpfen wollten noch sich darauf verstanden, gut unterrichtet".

Zuerst sollen, wenigstens kurz, die Beziehungen dieser Stücke jeweils zueinander betrachtet werden. Wir beginnen mit den nicht-evangelischen. In Nr 4 spricht für die Priorität von (b) die Tatsache, daß einer der wahren Protagonisten, ein Spartaner, die lakonisch kurze Zuspitzung ausspricht, nicht aber der Greis, der ja im Grunde eine Nebenfigur ist; sicher ist das jedoch keineswegs, denn (b) könnte sich ja auch der Hand eines sehr geschickten Bearbeiters verdanken. Manche Anekdote wird im Laufe der Tradition besser, häufig beim selben Erzähler. In Nr. 5 ist von der Fassung Herodots anzunehmen, daß sie ursprünglich und sogar historisch ist. Es ist sehr einleuchtend, daß die etwas sperrige Anekdote Herodots in die platonische Fassung gebracht wurde, nicht aber das Umgekehrte. Wie sehr die herodoteische Fassung an Vollständigkeit des Gedankenganges und an Schärfe der platonischen nachsteht, kann die folgende – falsche – Übersetzung (von A. Horneffer) zeigen: "...sagte Themistokles: 'Ganz recht! Wenn ich aus Belbina stammte, hätten die Spartiaten mich so nicht geehrt. Aber sie hätten auch dich nicht geehrt, wenn du ein Athener wärest'. "Der Gedankengang ist jedoch der folgende: 'Ich wäre nicht geehrt worden, wenn ich aus Belbina (einer kleinen, aber selbständigen Insel im saronischen Golf) stammte, du nicht, obgleich du wie ich aus Athen bist (denn Aphidnos ist ein Ort in Attika), wenn du an meiner Stelle nach Sparta gegangen wärest'. In Nr. 6 ist erstaunlicherweise die in den erzählenden Text von Plutarchs Biographie des Alkibiades eingebettete Fassung (c) kürzer als die Einzelstücke (a) und (b), was in bemerkenswertem Gegensatz steht zu dem, was Neutestamentler immer wieder mit Selbstverständlichkeit annehmen. Von keiner der drei Fassungen ist auch nur mit einer geringen Wahrscheinlichkeit zu sagen,